**DANIEL GLAUBE UND GOTTES HERRSCHAFT**

Daniel 2,1 – 4,34

Leitvers 3,18

**\* Daniel und seine Freunde bezeugen Gott vor dem König (2,1 - 3,33)**

1. Welche Forderung stellte Nebukadnezar in Bezug auf seinen Traum an die Weisen von Babel? (2,1-13) Wie reagierte Daniel und legte den Traum des Königs aus und bezeugte seinen Glauben? (2,14-45; Mt 7,7.8) Welchen souveränen Ratschluss offenbarte Gott Nebukadnezar durch den Stein, der das Stand­bild zermalmte? (1.Petr 2,6.7; 1. Petr 2,4.5.9; 1.Petr 4,13) Was war die Reaktion von Nebukadnezar auf Daniels Auslegung des Traums?
2. Mit welchen Anfechtungen und Gefahren wurden Daniel und seine drei Freunde wieder konfrontiert? (3,1-15) Wie bezeugten sie ihren Glauben? (3,16-18; 2.Mose 15,2; Hebr 11,36-38) Welchen wunderbaren Schutz Gottes erfuhren sie sogar inmitten des Feuerofens? (Psalm 91) Was bezeugte der Glaube Daniels und seiner Freunde und wie reagierte Nebukadnezar auf ihren Glauben?

**\* Nebukadnezars erkennt den souveränen Gott an (3,31 - 4,34)**

1. Warum gab Gott Nebukadnezar einen weiteren Traum und wovon träumte er diesmal? (3,31-4,15) Welche Bedeutung hatte sein zweiter Traum aufgrund der Deutung Daniels? (16-20) Welchen geist­lich­­en Rat gab Daniel ihm? (21-24)
2. Warum überhob sich der König? (25-30) Wann wurde das Training für Nebukadnezar beendet? (31-34) Was können wir hier über Nebukadnezars Hochmut, seine Buße und von seinem Zeugnis kennenlernen? Wer ist der souveräne Herr der Geschichte über den Aufstieg und Fall eines Menschen oder einer Nation? Warum ist das Werk des Zweierbibelstudiums so wichtig?